

Großer Ausflug nach Leipzig



Die letzte Auswärtsreise der diesjährigen Landesligasaison führte uns nach Leipzig, zum TTV 1990 Wurzen und den Leutzscher Füchsen. Da uns aufgrund gesundheitlicher Probleme wieder einige Spieler nicht zu Verfügung standen, musste unser Kapitän wieder 2 Ersatzleute aus dem Hut zaubern die uns auf die lange Reise begleiten würden. Fündig geworden ist er in der 8. Mannschaft. Vielen Dank an dieser Stelle noch einmal an Steve Schulze und Silvio Dreßler die sich dieser schwierigen Aufgabe stellten.

Überpünktlich in Wurzen angekommen konnten wir uns ordentlich einspielen und Punkt 14 Uhr mit der Aufstellung beginnen. Unser bisher ungeschlagenes Doppel Martin H./Martin B. stellte unser 1. Doppel, René /Maik unser 2. sowie die beiden Ersatzmänner als drittes Doppel. Unser Doppel 1 musste sich in zwei von drei Sätzen erst in Verlängerung geschlagen geben und konnte die 3:0 Schlappe so nicht verhindern. Auch das zweite Doppel spielte ordentlich mit, konnte aber in den ersten beiden Sätzen nicht die Chance nutzen um einen Satz zu gewinnen. Auch hier 0:3. Unser drittes Doppel gewann nach eigener Aussage, immerhin ordentlich an Erfahrung. Obwohl gerade der 3. Satz fast zu einem Satzgewinn gereicht hätte. So aber auch ein 0:3 in diesem Spiel.

Die Einzel brachten dann kaum Überraschungen. Bis auf die eine große Überhaupt. Martin Beyer konnte den Topspieler der Wurzen, Daniel Berger mit 3:1 in Schach halten. Eine super Leistung von Ihm, mit der er auch wieder zeigt wozu er in der Lage ist. Ansonsten verliefen die Einzel eher ernüchternd. Maik die Pappnase hatte in seinem ersten Einzel Späthe nach 0:2 Rückstand völlig im Griff und scheiterte im vierten Satz nach einer 9:3 und 10:5 Führung an den eigenen Nerven. Steve konnte sich gegen Kabus nach einem 0:2 Rückstand bis in Satz fünf kämpfen, leider gelang Ihm in diesem nicht mehr viel und die Niederlage war besiegelt. Die 2. Einzelrunde gab dann außer ein paar Satzgewinnen nicht mehr viel her für uns. René scheiterte knapp in fünf Sätzen an Späthe. Die

restlichen Partien verliefen dann eher sehr einseitig für die Gastgeber und es blieb bei dem einen Punktgewinn für uns - 1:14 Das Endergebnis. Da das Spiel recht zügig durch war, blieb genug Zeit um noch vor der Partie bei Leutzsch einen Happen zu essen und so suchten wir uns eine nette Pizzeria. Danach schlugen wir uns zur Turnhalle der Füchse durch.

Da gab es dann eine kleine Überraschung, als Leutzsch mit 3 Ersatzleuten antreten musste. Nummer 1-4 fehlte. Machte die Sache allerdings auch nicht einfacher für uns. Die Doppel beließen wir so. Während René/Maik mit einem klaren 0:3 vom Tisch geschickt wurden, konnten die Martin´s einen tollen 3:1 Erfolg feiern. Steve/Silvio hatten in Ihrem Spiel gegen die beiden Jugendspieler allerdings auch keine wirkliche Chance etwas Zählbares zu holen. Größter Aufreger des Abends im Spiel Martin B. gegen Dr. Kuhn. Bei 1:1 und 9:8 für Martin spielt er den Ball versehentlich doppelt. Nach hitziger Diskussion ging der Punkt an Dr. Kuhn der den Satz dann mit 12:10 gewann und Martin danach sichtlich entnervt den 4. Satz und das Spiel verlor. Martin H. konnte gegen Ludwig einen knappen 3:2 einfahren, und ließ sich auch nicht von einem 0:11 im 4. Satz entmutigen. Super! Gegen Ersatz Baier rannte Maik wieder schnell einem 0:2 hinterher um im vierten Satz dann mal wieder ordentlich an den eigenen Nerven zu versagen. Ärgerlich. Auch René konnte nicht ganz Schritt halten und musste nach 4 Sätzen seinem gegenüber gratulieren. Unsere Ersatzmänner hatten dann einen ganz schweren Stand und kamen gegen die starken Jugendspieler nicht zum Zuge und verloren jeweils klar 0:3. Zwischenstand 2:7 und das Ding war dann auch so gut wie durch. Martin B. kam dann gegen Ludwig überhaupt nicht zurecht und unterlag 1:3. Unser Kapitän kämpfte gegen Dr. Kuhn bis zum Umfallen. Erst im fünften Satz und beim Stande von 16:14 fiel die Entscheidung zu Gunsten des Bautzeners. 2,5 Punkte, starkes Spiel Martin! Dann war allerdings schnell das Ende der Fahnenstange erreicht. Maik hielt das Match gegen Schlimme lange offen, allerdings lief ab dem 4. Satz nicht mehr viel zusammen. René wurde von Baier regelrecht abgeschossen, denn er traf einfach so gut wie alles. Auch Steve und Silvio hatten zum Schluss nicht mehr wirklich die Chance auf was Zählbares, zu stark war einfach der Ersatz. Trotzdem toll gekämpft von beiden. Am Ende ein deutliches 3:12.

Auch wenn wir uns das ein oder andere Spiel anders vorstellten, am Ende sind die Ergebnisse so eingetreten wie man es realistisch betrachtet erwartet hatte. Allerdings kam der Spaß innerhalb der Mannschaft wieder einmal nicht zu kurz, und so war der Ausflug doch recht gelungen. Die Heimfahrt wurde dann wunderbar musikalisch begleitet und nach dem Döner in Bautzen konnte auch jeder zur wohlverdienten Bettruhe übergehen. In 2 Wochen geht es dann im letzten Punktspiel gegen Dresden Mickten an die Tische. Wir hoffen das die Mannschaft da noch einmal vollzählig zusammen kommt. Bis dahin!